

# SAKRET

## Pflasterfugensand PFS

Polymer-Fugensand zur bewuchshemmenden Verfugung von Pflasterflächen



### Eignung

- Zur Verfugung von Natur- und Betonstein und Klinker im Außenbereich.
- Geeignet für ungebundene und gebundene Bauweise.
- Für leicht belastete Flächen (fußläufige Bereiche und gelegentlichen Pkw-Verkehr). Bei einem Einsatz in stärker belasteten Bereichen (Pkw-Verkehr, Kehrmaschinen) wird die Fuge oberflächlich abgetragen. Der Wartungsaufwand (Nachverfugung) wird dadurch deutlich erhöht.
- Für Alt- und Neupflaster bei gegebener Drainfähigkeit des Unterbaus und der Bettung.

### Eigenschaften

- 1-komponentig
- Verarbeitungsfertig und mineralisch
- Härtet durch Trocknung aus
- Wirkt gegenüber Durchwuchs
- Nicht drainfähig

### Anwendung

- Für außen

### Materialbasis

- Natursand
- Speziale Körnung
- Spezialbindemittel auf Polymerbasis

## Technische Daten

---

<b>Konsistenz</b>	Trockenpulver, rieselfähig
<b>Körnung</b>	ca. 1 mm
<b>Ergiebigkeit</b>	1 kg = 0,6 Liter Frischmörtel
<b>Materialverbrauch</b>	1.7 kg/l Hohlraum
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	+5 bis 30 °C (Material, Luft, Untergrund)
<b>Farbe</b>	sand, anthrazit
<b>Fugenbreite</b>	2 - 10 mm (bei breiten Fugen Mischung mit Splitt möglich, hierzu sind eigene Vorversuche erforderlich)
<b>Fugentiefe</b>	> 30 mm
<b>Begehbar</b>	nach ca. 24 Stunden (20 °C)
<b>Belastbarkeit vollständig</b>	nach einmaliger vollständiger Durchtrocknung
<b>Haltbarkeit</b>	12 Monate ab Herstellungsdatum bei sachgerechter Lagerung

---

### Verbrauchswerte bei 3 cm Fugentiefe:

	Steinformat	Fugenbreite	Verbrauch
Kleinpflaster	10 x 11 cm	3 mm	ca. 2,8 kg/m <sup>2</sup>
Platten	40 x 40 cm	2 mm	ca. 0,5 kg/m <sup>2</sup>

### Untergrundvorbereitung

- Um die zu erwartenden Verkehrslasten aufnehmen zu können, muss der Untergrund die entsprechende Tragfähigkeit besitzen. Ein Absacken des Pflasters unter Last führt zu Abrissen an den Fugenflanken.
- Der Unterbau muss drainfähig sein. Staunässe führt zur Beeinträchtigung der Fuge.
- Die zu verfüllenden Fugen müssen vollständig ausgeräumt werden.
- Der zu verfugende Belag und die Fugen müssen trocken sein.

### Verarbeitung

- Das Fugenmaterial wird trocken mit einem Besen eingekehrt. Dabei ist darauf zu achten, dass die Fugen vollständig gefüllt werden und der Besen kreuz und quer geführt wird.
- Das Material sollte flächig verteilt werden damit es nicht zu Entmischungen durch weite Schiebewege kommt.
- Bei neu erstellten Pflasterbelägen wird der Belag abgerüttelt. Nachgesacktes Fugenmaterial muss wieder ergänzt werden. Anschließend werden die Belagsflächen trocken abgefegt oder abgeblasen.
- Nach der Reinigung der Oberflächen wird die Fläche mit einem feinen Sprühstrahl mit Wasser so lange benetzt, bis kein weiteres Wasser mehr aufgenommen wird. Mit einem flach gehaltenen Flächenstrahl sollte die Fläche nach dem Benetzen komplett abgespült werden. Dabei ist darauf zu achten, dass oberflächlich anhaftender Schleier entfernt, die Fugen aber nicht ausgespült werden. Geeignete Geräte sind z. B. Gardena Comfort Brause oder Gardena Comfort Multifunktions Gießstab.
- Für eine effiziente Reinigung, v. a. von größeren Flächen, empfehlen wir eine Schwammfix-Maschinen. Sprechen Sie hierzu Ihren Technischen Kundenberater an.
- Evtl. noch anhaftende Rückstände an den Steinoberflächen müssen im noch feuchten Zustand ggf. mit einem scharfen Wasserstrahl oder Bürste gereinigt werden. Im ausgetrockneten Zustand sind Pflasterfugensandreste nur noch schwer zu reinigen.
- Nach ca. 24 Stunden (20 °C) kann die verfugte Fläche von Fußgängern benutzt werden. Um die maximale Belastbarkeit zu erreichen muss das Material vollständig durchtrocknen.

- **Bitte beachten:** Bei verschiedenen Steinoberflächen können Veränderungen in der Oberfläche, z. B. Farbveränderungen entstehen. Vor allem bei stark saugenden Natursteinen und Kunststeinen sind Vorversuche erforderlich.
- Sollten die Steine eine Fase haben, so darf diese nicht mit verfugt werden.
- Immer Probeflächen anlegen.

#### Lagerung

- Witterungsgeschützt, kühl, jedoch frostfrei und trocken auf Holzrost oder Palette.
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.

#### Entsorgung

- Nicht im Hausmüll entsorgen und nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Die Entsorgung muss unter Beachtung der Vorschriften der zuständigen örtlichen Behörde erfolgen. Verpackungen restentleeren und dem Recycling zuführen.
- Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt Kapitel 13.

#### Allgemeine Hinweise

- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchte. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.

#### Hinweise

- Das Fugenmaterial wird nach der Durchtrocknung fest. Nicht mit anderen Materialien mischen.
- Bei Reinigungsarbeiten mit Hochdruckgeräten Flächendüse verwenden und nicht zu nahe an die Fugen herankommen, da das Material sonst ausgewaschen wird.
- Nicht für den Dauernassbereich (z. B. durch Staunässe) oder bei verschatteten Bereichen geeignet. Die Fuge muss nach Durchfeuchtung wieder trocknen können, ansonsten ist mit Algen-/Moosbefall und Ausblühungen zu rechnen. Idealerweise kann die Entwässerung dadurch erreicht werden, dass der Belag in einem Gefälle von mind. 1,5 % ausgeführt wird.
- Bedingt durch die natürlichen Rohstoffe findet in Abhängigkeit von der mechanischen Belastung ein oberflächiger Abtrag des Fugensandes statt. Gegebenenfalls nachverfugen.
- Diese Materialien sind aus natürlichen Rohstoffen hergestellt, die naturbedingt Farbschwankungen aufweisen können. Daher sind Farbunterschiede unvermeidbar und kein Grund zur Beanstandung.
- Die Verträglichkeit von Reinigungsmitteln mit dem Fugensand ist zu überprüfen.

**Sicherheitshinweise**

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt. Maßnahmen zum Unfall- und Gesundheitsschutz, die sich aus dem Sicherheitsdatenblatt ergeben, sind zu beachten.

**Lieferform**

Varianten	Materialverbrauch		Artikelnr.	EAN / GTIN
PFS -anthrazit - 25 kg	siehe Tabelle	42 St./Palette	14024625	4005813718872
PFS sand - 25 kg	siehe Tabelle	42 St./Palette	14024725	4005813718865

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Technischen Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.



aktuelles TM  
zum Download



aktuelles Sicher-  
heitsdatenblatt

**SAKRET Trockenbaustoffe RYGOL**  
**Baustoffwerk**

Deuerlinger Straße 43

93351 Painten

Telefon: +49 (0)9499 9418-0

info@rygol-sakret.de

www.rygol-sakret.de